

Einladung zur Podiumsdiskussion

Freitag, 22. März 2019 (17 Uhr), CPH Nürnberg (Königstr. 64, 90402 Nürnberg)

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!

Handlungsdefizite im Kampf gegen den Klimawandel

NÜRNBERG Die Sommer werden heißer, Temperaturschwankungen, Regenfälle und Stürme extremer: Wir alle wissen, dass wir mitten im Klimawandel stecken. Wir wissen auch, was zur Abmilderung des Unvermeidlichen getan werden könnte. Wir haben kein Erkenntnisdefizit, sondern ein Handlungsdefizit!

Sowohl auf der persönlichen Ebene als auch in der großen Politik tut man, als blieben noch Jahrzehnte Zeit. Dabei sind es kaum noch 10 Jahre, bevor die katastrophale Erwärmung unumkehrbar wird. Wie also kann jede und jeder Einzelne, aber auch die Völkergemeinschaft motiviert werden, endlich angemessen aktiv zu werden?

Auf dem Podium:

- **Erzbischof Dr. Ludwig Schick**, Bamberg
- **Prof. Dr. Uwe Schneidewind**,
Präsident des *Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt und Energie*



Regionale Blitzlichter:

- **Claudia Dollinger-Höps**, Biolandwirtin,
Vorstandsmitglied im *Netzwerk Solidarische Landwirtschaft*
- **Johanna Wiglinghoff**, *foodsharing Nürnberg*



Leitung:

- **P. Dr. Jörg Alt SJ**, *Jesuitenmission Deutschland*
- **Dr. Siegfried Grillmeyer**, Leitung *Akademie CPH*
- **Stephanie Rupp**,
Politikredaktion *Nürnberger Zeitung* (Moderation)

